

Fassbinder

Vielleicht war er der letzte wichtige Filmregisseur hierzulande: Rainer Werner Fassbinder. Am 31. Mai wäre er 70 geworden, hätte er sich nicht schon 1982 zu Tode gekokst und gefilmt. Mit der Ausstellung »Fassbinder - JETZT« wird der Berliner Martin-Gropius-Bau ab dem 6. Mai an den Filmemacher erinnern. Die vom Deutschen Filmmuseum Frankfurt am Main konzipierte Ausstellung soll »neue Impulse für die Auseinandersetzung mit einem der bedeutendsten deutschen Regisseure« geben, kündigte der Gropius-Bau am Freitag an. Gezeigt werden unter anderem Originaldokumente und persönliche Gegenstände aus dem Nachlass des 1945 geborenen genialen Manikers aus Bayern. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/257621.fassbinder.html>